

Innovationen im Pflanzenschutz

Автор(и): Растителна защита
Дата: 17.01.2019 *Брой:* 1/2019



In der Tradition folgend kamen am 16. Januar 2019 erneut Vertreter, Wissenschaftler und Freunde des Pflanzenschutzsektors in Plovdiv zusammen, um 123 Jahre seit der Etablierung und beruflichen Entwicklung des Pflanzenschutzes in Bulgarien zu begehen. Die Veranstaltung stand unter dem Motto: „Innovationen im Pflanzenschutz“.

Bei der offiziellen Eröffnung hielt Assoc. Prof. Yanko Ivanov, stellvertretender Minister für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten, eine Ansprache. Er begrüßte die Anwesenden und erinnerte daran, dass der Pflanzenschutz einer der wichtigsten und verantwortungsvollsten Sektoren in der Landwirtschaft ist. Der stellvertretende Minister betonte, dass Bulgarien als Teil der Pflanzenschutzgemeinschaft der Europäischen Union vor der ernststen Herausforderung steht, die Außengrenzen der EU vor invasiven Arten zu schützen.

Beim Pflanzenschutzforum, das im Hörsaal 7 der Landwirtschaftlichen Universität stattfand, wurden wissenschaftliche Vorträge im Bereich der Innovationen im Pflanzenschutz zu folgenden Themen präsentiert:

„2020: Internationales Jahr der Pflanzengesundheit“ – Prof. Dr. Vili Kharizanova, Dekanin der Fakultät für Pflanzenschutz und Agroökologie, Landwirtschaftliche Universität – Plovdiv

„Möglichkeiten zur Bekämpfung von Wurzelgallennematoden in Gewächshausgurken mit Dimethyldisulfid (DMDS) in Bulgarien“ – Assoc. Prof. Dr. Zhenya Ilieva, Institut für Pflanzenschutz und Agrarforschung (IPAZR)

„Potenzial von Dimethyldisulfid (DMDS) zur Bekämpfung bodenbürtiger Pathogene bei Gurken in Bulgarien“ – Assoc. Prof. Dr. Tsenko Vachev, Institut für Pflanzenschutz und Agrarforschung (IPAZR)

„Unterlagen aus der Familie Cucurbitaceae – ein alternativer Ansatz zur Bekämpfung von Wurzelgallennematoden und bodenbürtigen Pathogenen“ – Dima Markova, Vinelina Yankova, Stoyka Masheva, Nikolay Velkov, Gemüsebau-Forschungsinstitut „Maritsa“ – Plovdiv

„Phyllocnistis vitegenella Clemens, 1859 (Lepidoptera: Gracillariidae) – eine neue Art und ein neuer Schädling an Vitis vinifera L. in Bulgarien“ – Assoc. Prof. Dr. Katya Trencheva, Leiterin der Abteilung für Pflanzenschutz, Universität für Forstwirtschaft (LTU)

„Neue Methoden zur Identifizierung von durch Phytoplasmen verursachten Krankheiten – Herausforderungen und Lösungen“ – Oberassistent Dr. Zhelyu Avramov, Abteilung für Pflanzenschutz, Universität für Forstwirtschaft (LTU)

„Einfluss von Pflanzenschutzmaßnahmen auf die Bodenmesofauna in verschiedenen Agrarökosystemen“ – Assoc. Prof. Dr. Lilyana Markova Koleva, Abteilung für Pflanzenschutz, Universität für Forstwirtschaft (LTU)

„Einsatz von Düngemitteln mit biostimulierender Wirkung zur Überwindung von Herbizidphytotoxizität bei Kürbis (Cucurbita pepo)“ – Ralitsa Ruseva, Gewinnerin des Studentenwettbewerbs für „Innovative Entwicklung im Bereich Pflanzenschutz“

Die Feier wurde von der Bulgarischen Gesellschaft für Pflanzenschutz (BAPP) und dem Verband der Pflanzenschutzindustrie in Bulgarien (APhIB) organisiert, mit freundlicher Unterstützung der Bulgarischen Agentur für Lebensmittelsicherheit (BFSA) und der Landwirtschaftlichen Universität – Plovdiv.